



Gastspielreihe in Lörrach

Improtheater und Alemannisches im Bühneli

Gastspielreihe am Lörracher Bühneli-Theater startet mit Improvisationstheater.

Dass alemannisches Theater in der Publikumsgunst des Lörracher Bühneli ganz vorne liegt, weiß Rainer Sautter, der die Gastspielreihe "100 Gramm vom Feinsten..." konzipiert. Dem trägt er auch in dieser Saison Rechnung, indem er mit dem Familien-Ensemble Fetscher und ihren "Zähnef(l)etschereien" quasi Stammgäste wieder eingeladen hat. Sie gastieren am Freitag, 25. September, im kleinen Theater an der Brombacher Straße 3.

Mit den "Bure zum Alange!" kommen am Samstag, 17. Oktober aber auch neue Gäste ins Bühneli. Was kommt dabei heraus wenn zwei echte Schwarzwaldbauern das Mikrofon mit dem Melkschemel tauschen? Trocken, hintergründig und mit einem guten Schuss Selbstironie treiben sie es auf die Spitze. Mit geistreichem Spiel treiben sie ihrem Publikum Tränen in die Augen oder sorgen dafür, dass ihnen der Schinken im Halse stecken bleibt. Wie werden Energiekrise, Klimawandel, Mehrgenerationenhaus, Bonussystem im schwarzen Wald erlebt? Was weiß man in der Heimat des Urlaubers vom Tal der Ahnungslosen? Haben die Bure zum Alange Antworten auf die großen Fragen unserer Zeit? Wenn man mit Ernst nicht mehr weiter kommt, dann hilft nur noch ein Lachen.

Mit etwas ganz Neuem, nämlich Improvisationstheater mit den Impronauten aus Basel (Foto), beginnt diese Gastspielsaison am Freitag, 25. September. Inspiriert durch Ideen aus dem Publikum, beflügelt durch den Wettkampf mit dem Gast-Team entstehen kurze Geschichten. Die Schauspieler hangeln sich von der Eingebung über Flausen und Capricen bis zur verblüffenden Wendung, alles aus dem Moment geboren, jede Geschichte ein Einzelstück. Klingt riskant? Ist es auch. Theatersportabende sind tödlich romantisch, gnadenlos musikalisch, wunderbar grausam, schrecklich komisch und vor allem eines: unberechenbar. Ein Abenteuer für Publikum und Ensemble. Mit Dschingis Khan zum Minigolf? Doch, das geht! Die Impronauten stürzen sich in jedes verrückte Abenteuer, kopfüber und mit Verve. Sie erforschen Schneckenhäuser bis zur innersten Windung und lassen sich von nichts einschüchtern. Denn im Improvisationstheater gilt: Jeder Satz ist ein Aufbruch ins Unbekannte, jede Szene eine neue Welt.

Die Impronauten, Improtheater: Freitag, 25. September, 20 Uhr

Zähnef(l)etschereien, Fetscher

Family: Samstag, 10. Oktober, 20 Uhr

Bure zum Alange!, Lieder und Texte, Samstag, 17. Oktober, 20 Uhr

Vorverkauf: Donnerstag 15 bis 17, Freitag 17 bis 19, Samstag 10 bis 12 und 17 bis 19 Uhr, t 07621/43331

von BZ/Foto: A. Schurig

am Di, 22. September 2015